

Cc: Frau Rat Mag. Andrea Schwinger-Wagner, Landesgericht für Strafsachen Graz
Cc: Herrn StA Dr. Andreas Bernat, Staatsanwaltschaft Graz
Cc: Frau RA Mag. Jasmine Ringel, gerichtlich beigeordnete Rechtsvertreterin von B.Voglmeir

An
Prim.a Dr.in Adelheid Kastner
Vorstand der Klinik für Psychiatrie
mit forensischem Schwerpunkt
Kepler Universitätsklinikum
Neuromed
Wagner-Jauregg-Weg
4020 Linz

Campus
15

Betrifft: **Anamnese mit Frau Brigitte Voglmeir**
20 HR 41/17m des LG für Strafsachen Graz und 15 St 105/16z der StA Graz

Sehr geehrte Prim.a Dr.in Kastner,

ich vertrete Frau Brigitte Voglmeir in mehreren Verfahren bei der Datenschutzbehörde in Wien.
Anlässlich meines Besuches, am 19. Mai 2017 Vormittag bei Frau Brigitte Voglmeir in der Justizanstalt Graz-Jakomini, habe ich bei der zuständigen Richterin Mag. Andrea Schwinger-Wagner und dem zuständigen Staatsanwalt Dr. Andreas Bernat vorgesprochen.
Grundsätzlich gibt es keine Einwände, mich bei ihrer Anamnese mit Frau Brigitte Voglmeir in Linz als Vertrauensperson beizuziehen.

Zu meiner Person ist festzuhalten, dass ich seit mehreren Jahrzehnten im Bereich Islam in mehreren nationalen und internationalen Organisationen tätig bin sowie seit vierzig Jahren ein Naheverhältnis zum österreichischen Militär habe.
Staatsfeindliche Organisationen gehören grundsätzlich nicht zu meinem Aufgabenbereich.
Da ich aber mehrere Freunde mit einem Naheverhältnis zum Staatenbund Österreich habe, hörte ich mir in den Jahren 2016 und 2017 mehrere öffentliche Vorträge dieser Organisation in Graz, Wien und Niederösterreich an.

Aus eigener Wahrnehmung kann ich bereits jetzt sagen, dass es sich beim Staatenbund Österreich um keine terroristische Organisation handelt.
Die Mitglieder leben in einer Welt, in der bestehende Gesetze keine Bedeutung haben. Einige kommen aus dem esoterischen und Energetiker Bereich und wollen als Idealisten eine bessere Welt schaffen. Bei allen Vorträgen wird immer vom "Staatenbund der Liebe" gesprochen.
Laut nachrichtendienstlichen Erkenntnissen beträgt die Gesamt-Mitgliederzahl des Staatenbundes in Österreich (Steiermark, Wien u.a.m.) und der Neugründungen in Italien (Südtirol), Bayern und anderen Bundesländern in Deutschland bereits mehr als zwei Millionen Mitglieder. Die Staatengründungen sind selbständig und völlig unabhängig voneinander organisiert. Es handelt sich meistens um unzufriedene normale und einfache Bürger, die mit der Korruption in der Politik, Justiz und Gesellschaft unzufrieden sind und für etwas Besseres eintreten wollen. Viele fühlen sich vom bestehenden gesellschaftlichen und politischen System ungerecht behandelt und in Stich gelassen.
Dieses Protestpotential ist enorm, sodass damit zu rechnen ist, dass daraus neue politische Parteien und Organisationen entstehen werden.
Bei zahlreichen Gesprächen und Treffen mit diesen Mitgliedern war kein einziges Mal ein Aggressionspotential zu bemerken.
Notorisch ist die Nicht-Kennntnis der bestehenden Rechtslage in Österreich.
Ständig beziehen sich die Mitglieder auf das Völkerrecht, die noch immer gültige Haager Landkriegsordnung und das vierte Zusatzprotokoll bei der UNO, mit denen sie ihre Handlungen rechtfertigen.
Mit gewaltbereiten Organisationen wie den „Freeman“, „Souveräne Bürger“, „Terranier“, „Reichsbürger“, „One People's Public trust“ u.a.m. hat der „Staatenbund Österreich“ nichts zu tun, da die sachliche und rechtliche Grundlage völlig anders ist und die Mitglieder Idealisten sind.

Als ehemaliges Mitglied des Sachverständigenverbandes kenne ich die Gerichtsgepflogenheiten und sehe meine Rolle zur Beruhigung und Entspannung der Situation, sodass meine Beziehung als Vertrauensperson zweckmäßig ist. Im Übrigen glaube ich, dass ich zu Ihrem Gutachten einen Beitrag leisten kann.

Mit freundlichen Grüßen

Gebhard Fidler
President

gebhard.fidler@chello.at

Verein zur Förderung der Völkerverständigung

Society for the Advancement of Global Understanding

Organization in consultative status with the Economic and Social Council (ECOSOC) of UNITED NATIONS

[http://esango.un.org/civilsociety/simpleSearch.do?](http://esango.un.org/civilsociety/simpleSearch.do?method=search&searchTypeRedef=simpleSearch&sessionCheck=false&searchType=simpleSearch&organizationNameee=verein+zur+forderung+der+volkerverstandigung)

[method=search&searchTypeRedef=simpleSearch&sessionCheck=false&searchType=simpleSearch&organizationNameee=verein+zur+forderung+der+volkerverstandigung](http://esango.un.org/civilsociety/simpleSearch.do?method=search&searchTypeRedef=simpleSearch&sessionCheck=false&searchType=simpleSearch&organizationNameee=verein+zur+forderung+der+volkerverstandigung)

UNODC Database

http://www.unodc.org/ngo/showSingleDetailed.do?req_org_uid=21480

OSCE NGO member 114

<http://www.osce.org>

Cooperation with

www.fra.europa.eu

EU partner organisation

http://fra.europa.eu/en/cooperation/civil-society/participant-organisations?title=v%C3%B6lkerverst%C3%A4ndigung&published_at%5Bmin%5D%5Bdate%5D=&published_at%5Bmax%5D%5Bdate%5D=&related_content

Hackingerstraße 42-44/2/10, A-1140 Vienna,

Fax +43 (1) 9240167, Mobil +43 (0) 6769318540

ZVR-Zahl 534885509, IBAN AT85 3236 7000 0003 0668 BIC RLNWATWW367